

Lagerungsschränke für Formalin fixierte Gewebeproben

Beschreibung

Lagerungsschrank für formalinfixierte Gewebeproben im Bereich der Gewebediagnostik in den unterschiedlichsten Gefäßgrößen. Durch Absaugung des Schrankes durch die hausinterne Abluft werden austretende Dämpfe von den Behältern zuverlässig abgesaugt.

Schränke auch als Sonderausführungen mit abgetönten Sicherheitsglastüren und doppelwandig für S2- und S4-Labore erhältlich.

Boden als herausnehmbare Sicherheitswanne ausgeführt zur Aufnahme von auslaufenden Flüssigkeiten.

Schrankkörper als stabile, selbsttragende Konstruktion mit acht höhenverstellbaren Kunststoff-Stollenfüßen. Befestigung der Sockelblenden erfolgt mit Clip-Technik.

Seitenwände, Türen, Boden und Decke in doppelwandiger Ausführung. Abluftstutzen DN 100 an Boden oder Decke.

Türeninnenseite am Rand mit umlaufenden Gummiprofilen. In der Fläche befinden sich mit Gummiklemmprofilen eingefasste Glasscheiben.

Schrank mit abgekanteten Einlegeböden, Bauhöhe 25 mm. Auf der Fläche durchgehend gelocht im Raster Durchmesser 5 mm, Abstand 16 mm. Böden höhenverstellbar im Abstand 50 mm. Wandseitige Befestigung erfolgt über vorgesehene Gewindebohrungen durch Befestigungswinkel.



Schrankmodule 1 m
Breite
nebeneinander



Nassgewebe-
Lagerung von
Prosektur-Material

Technische Daten

- Material: Edelstahl EN DIN 1.4301/ AISI 304 K 320 (alternatives Material auf Anfrage)
- Standardmaße pro Modul (L/B/H): 1000 x 500 x 2000 mm
- Abluftmenge: ca. 120 m³/h / Modul
- Einlegeböden in 4 Varianten:
 - glatt
 - glatt und gelocht
 - gekantet (6 mm), glatt
 - gekantet (6 mm) und gelocht

Herstellungsland

Hergestellt in Deutschland **by Meissner Medical GmbH** gemäß ISO 9001 und den gültigen EN-Normen sowie Arbeitsschutz- und Sicherheitsbestimmungen.



Beispiel Archivierung
von Proben



Archivsystem mit
Glastüren